Zugestellt durch Post.at



STADTZEITUNG Friesach

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach | Ausgabe 39 | September 2020

www.friesach.at



Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach | T: 04268 2213 | F: 04268 2213-27 | E: friesach@ktn.gde.at

Amtszeiten:

Parteienverkehr:

Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr

Freitag: 8 bis 13 Uhr

Mittwoch zusätzlich 13 bis 16 Uhr



Liebe Friesacherinnen und Friesacher!



Ich bin gerne Bürgermeister in unserer Stadt. Nicht nur, weil ich auf das, was Friesach an historischem Wert zu bieten hat sehr stolz bin – ich bin es vor allem gerne, weil ich die Menschen hier sehr schätze und wirklich davon überzeugt bin, dass das Leben in Friesach Qualität besitzt.

Die Pflichten eines Bürgermeisters sind vielfältig – es gibt schöne und es gibt herausfordernde. Eine große He-

rausforderung sind zB die **Unwetterschäden**, die speziell im vergangenen August in unserer Stadt eingetreten sind.

In der Woche vom 10. bis zum 17. August mussten unsere freiwilligen Feuerwehren mehrmals ausrücken. Frauen und Männer, die diese Aufgabe ehrenamtlich ausüben, kamen an den Rand der Belastbarkeit. Unsere Männer am Bauhof waren beinahe rund um die Uhr im Einsatz und haben ihr Möglichstes getan, um die enormen Schäden durch Überflutungen und Vermurungen zu beseitigen.

Friesach wurde durch die Unwetter mit Sicherheit am meisten in Mitleidenschaft gezogen und es ist davon auszugehen, dass die Beseitigung der eingetretenen Schäden mehrere hundert Tausend Euro kosten wird. Um so wichtiger ist es, dass wir auch in Zukunft auf Sicherheit setzen und den Verbau von Gefahrenquellen vorantreiben. An dieser Stelle lassen Sie



mich erneut darauf hinweisen, wie enorm wichtig der Ausbau des **Metnitzbaches** war. Ein Projekt, das bei vielen Bürgern Unverständnis angesichts der Kosten hervorgerufen hat. Ein Projekt, dass sich jedoch in den vergangenen Monaten bereits mehrmals bewährt und die angrenzenden Liegenschaften sowie weite Teile der Altstadt vor großen Schäden bewahrt hat. Ein weiteres Projekt, welches viele leider nicht bewusst verfolgt haben, war der Ausbau der **Runse Friesach**. Dabei handelt es sich um eine Senke im Bereich der Ortschaft Dörfl, nahe der Höfe Obersriebnig und Wachernig vlg. Köck, welche in den Altstadtbereich von Friesach führt. Bei jedem Unwetter hat sich dort Geröll und Schutt gesammelt und es wäre nach Berechnungen der Experten, nur noch eine Frage der Zeit gewesen, bis sich

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach Tel.: 04268/2213, Fax: 04268/2213-27, E-Mail: friesach@ktn.gde.at

Redaktion: Mag. Bettina Vorreiter

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at

DRUCKLAND KARNTEN PERFECTPRINT

Healthy weekends 2020 im Moorquell Individuell buchbare Halbtagesworkshops rund ums Thema Gesundheit Termine: 25. & 26.9.2020 | 23. & 24.10.2020

Informationen/Anmeldung: Maria-Elisabeth Wenzl, MAS Tel. 0664/54 36 189 | office@mawe-bewegt.com





diese Massen in Bewegung gesetzt hätten. Bilder wie wir sie aus Afritz kennen, wären in Friesach traurige Realität und die gesamte Altstadt wäre vermurt worden. Wenn Sie nun diese Runse aufsuchen, sind nur noch kleine Teile des enormen Projektes, welches der Stadtgemeinde immerhin beinahe eine halbe Million Euro kostet, zu sehen. Unter dem mittlerweile wieder mit Gras bedecktem Boden befindet sich jedoch eine enorme Rückhaltemauer die den Schutz von uns allen gewährt.

Ich denke wir sind uns alle einig, wenn ich sage, dass jeder Euro, der in die Sicherheit unserer Bürger und unserer Stadt investiert wird, gut angelegt ist.

Sicherheit bedeutet auch gut sichtbar zu sein und genau aus diesem Grund hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 6. August 2020 ein weiteres großes Projekt beschlossen. Die teilweise beschämende Beleuchtung wird im gesamten Gemeindegebiet auf modernste **LED Beleuchtung** umgestellt. 927.000 Euro werden investiert und im kommenden Jahr verbaut – 50 % davon erhalten wir als Förderung vom Bund. Ich bin stolz und dankbar, dass der gesamte Gemeinderat hinter diesem Projekt steht und sich klar für den Schutz der Bürger ausspricht. Seien Sie sich sicher, was immer ich in meiner Funktion als Bürgermeister dieser Stadt für den Schutz von uns allen tun kann, werde ich nach meinen Möglichkeiten vorantreiben – das ist eine Herausforderung die ich gerne annehme.

Liebe Friesacherinnen und Friesacher, ich wünsche uns allen nun einen schönen September, frei von Unwettern und Naturereignissen und euch liebe Schülerinnen und Schüler, einen guten Start in das kommende Schuljahr – ich bin mir sicher, es wird ein erfolgreiches für euch!



Ihr Bürgermeister Josef Kronlechner



Sanierungsarbeiten am Hauptplatz

Vielen werden die lockeren Steine am Hauptplatz aufgefallen sein, passiert ist zum Glück nichts. Mit der Zeit werden die Pflastersteine aufgrund von Spannungen und der Witterung locker und müssen getauscht bzw wieder neu eingesetzt werden, da sie sonst ein nicht unerhebliches Sicherheitsrisiko darstellen.



Mit einer ersten Sicherungsmaßnahme hat unser Bauhof die lockeren Steine entfernt und die Lücken mit Kaltasphalt aufgefüllt. Das war zwar optisch keine schöne Lösung, aber der Sicherheit hat es gedient. Nun wurden die Reste des Betons entfernt und die Pflastersteine wieder ordnungsgemäß verlegt – unser Hauptplatz erstrahlt wieder im gewohnten Glanz.





Umwelttipps von Egon Koller

Tomaten einkochen: Gekochte Tomaten in die Flotte Lotte und den Saft durchrinnen lassen. Diese Flüssigkeit direkt in Flaschen füllen. Den Rest durchpassieren, mit Basilikum und ein wenig Zucker würzen und in Gläser füllen - die Tomaten müssen bei diesem Vorgang natürlich heiß sein.

Gurkensalat: Wenn die Gurken aufstoßen, versuchen Sie bei der Marinade einen Teelöffel Senf dazuzugeben - dann sollte sich das Problem lösen.

Sterbefälle im Juli

Langwieser Margareta Franziska Roth Michael Rainer **Madrian** Waltraud Schaffer Margaretha Kleedorfer Gertrude Mosing Ernst Christan Maximilian Marktl Hemma Wachernig Hermann Vindis Theresia Rasswalder Maria Stephanie Fritz Genovefa





04 September 2020





Alle Konzernmarken unter einem Dach im Autohaus Marack!

Seit Jahren ist das Autohaus Marack für viele im Bezirk St. Veit die erste Adresse bei VW und Audi. Mit 1. September wurde das VW- und Audi-Kompetenz-Zentrum in der Krappfelder Straße erweitert: "Wir sind mit Herbstbeginn zertifizierter Skoda- und SEAT-Servicepartner", verrät Marack-Geschäftsführer Klaus Satz.

Damit bietet der Althofener Traditionsbetrieb mit VW, Audi, SEAT, Skoda und VW-Nutzfahrzeuge-Service alle fünf Konzernmarken an. In Zukunft gibt's damit auch für SEAT- und Skoda-Kunden perfekten Service mit § 57a-Überprüfung, Schnellservice sowie Spenglerei und Lackiererei.

Herzliche Einladung!

Die Pensionisten der Ortsgruppe Friesach laden die Mitglieder zum monatlichen, geselligen Stammtisch ein.

Termine:

11. September, 9. Oktober, 13. November, 11. Dezember

Die Vorschriften zur Vorbeugung gegen die Ausbreitung des Corona Virus werden eingehalten! Die Einnahmen kommen dem Verein zugute.

Noch immer nicht gefunden

Am 8. Juli wurde Frau Gradnitzer um 16.10 Uhr mit dem Fahrrad zwischen Friesach und Zeltschach, in Richtung Schabernig, das letzte Mal gesehen. Das Fahrrad wurde gefunden, von Frau Gradnitzer fehlt seither jede Spur. Herr Roderich Eitler, Lebensgefährte von Frau Waltraud Gradnitzer bedankt sich auf diesem Weg für die selbstlose und freiwillige Suche nach seiner Waltraud – sei es in Gruppen oder als Einzelperson.

Ein besonderer Dank ergeht an Herrn PI Wolfgang Taferner, welcher die Suche koordinierte, sich persönlich beteiligte und nicht müde wird, jeder Spur nachzugehen, sowie an die Bezirkshauptfrau Dr. Claudia Egger-Grillitsch, welche die Einsätze der Polizei wiederholt genehmigte. Nicht zuletzt ein großes Dankeschön an Bürgermeister Josef Kronlechner, für die großzügige Verpflegung der Einsatzkräfte und der freiwilligen Helfer, für sein Verständnis und die Einschaltungen in der Stadtzeitung.

Herzliche Einladung zum Gemeinsamen Gebet für Frau Waltraud Gradnitzer, am Samstag, dem 5. September 2020 um 18 Uhr in der Kirche Zeltschach.

Die Straßenbeleuchtung wird erneuert

Wer aufmerksam durch das nächtliche Friesach streift, wird bereits bemerkt haben, dass unsere Laternen nicht mehr ausreichend Licht spenden. Die Beleuchtung in Friesach ist teilweise über 50 Jahre alt und entspricht nicht mehr den Anforderungen einer modernen Straßenbeleuchtung. Diese Problematik war unserem Bürgermeister schon seit Langem ein Dorn im Auge und so hat er die



O Stadtgemeinde Friesach

Laterne mit Friesach Wappen

Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet von Friesach zu einem Wahlversprechen gemacht. Viele Besprechungen, Begehungen und Berechnungen waren erforderlich, aber nun ist es endlich soweit – die Beleuchtung wird im gesamten Gemeindegebiet erneuert und auf moderne LED Lampen umgestellt – dies hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 6. August 2020 einstimmig beschlossen.

Das gesamte Projekt, inklusive Ausschreibung und Bauaufsicht umfasst einen Auftragswert von ca € 900.000 – ca die Hälfte davon erhält die Stadtgemeinde als Förderung vom Bund. Es werden 84 Stück LED-Einsätze für die "Gaslaterne Altstadt" verbaut – hier behalten wir unsere alten Laternen und das beinahe orange Licht. Bei den Einfahrtsstraßen erhalten wir 63 Stück Leuchten mit Friesach Wappen und in den übrigen Straßenzügen werden 632 Stück Technische Leuchten montiert, wobei diese Zahl noch steigen wird, da auch Straßen wie zB der Ulrich von Liechtenstein Weg oder die Straße zur Wohnanlage in Ingolsthal, welche bis dato gänzlich ohne Straßenbeleuchtung auskommen mussten, neue modere Lampen erhalten. Es werde Licht – im gesamten Gemeindegebiet.



BEKLEIDUNG: grüne 3/4 Hose, schwarzes Shirt, beiger Strickpulli, rote Tasche, graue Schuhe, weiße Kappe

Infos bitte an Polizei und Rettung!



Unwetterschäden im Gemeindegebiet von Friesach am 11., 13., 16. und 17.08.2020









Gaisberger Straße

© Stadtgemeinde Friesach (4)

Sanierung Leimersberger Straße

Leimersberg

Straße zum Hochbehälter in St. Salvator

Die Unwetter in der Woche vom 10. bis 17. August haben in der Stadtgemeinde zu enormen Schäden geführt, deren finanzielle Folgen noch nicht genau abgeschätzt werden können, aber in die hunderttausenden Euros gehen werden.

Die Leimersberger Straße wurde aufgrund der massiven Regenfälle unterspült. Eine Besichtigung durch den Amtssachverständigen führte zu einer Totalsperre für den gesamten Verkehr. Um den Anrainern die Zufahrt zu ihren Höfen zu ermöglichen, wurde mit Zustimmung des Grundeigentümers Franz Rauchenwald eine Ersatzzufahrt geschaffen – hierfür ein herzliches Danke! Die Wiederherstellungsarbeiten haben bereits begonnen.

Auch der **Machuliweg** wurde nicht verschont, hier wird eine Hangssicherung sowie die Wiederhersstellung der wiederholt

ausgeschwemmten Straßen erfolgen. Ebenfalls zu einer Unterspülung kam es bei der **Gaisberger Straße** – die Sanierungsmaßnahmen haben unverzüglich begonnen und konnte diese Straße bereits wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Für die Bäche **Roßbach**, **Leimersberger-Bachl** und **Moserwinkl-Bach** wurden bei der Wildbach- und Lawinenverbauung Sofortmaßnahmen beantragt – ebenfalls für die Runse St. Stefan. Wieder von Vermurungen betroffen war der Sauzipf. Betreffend den gefährdeten Bereich wurde die WLV bereits beauftragt ein Konzept für Sicherungs- und Verbauungsmaßnahmen zu erstellen.

Ein herzliches Danke den vielen freiwilligen Helfern und den Einsatzkräften.





Geburten

Anja Krismann Alina Steindorfer



Herzlich Willkommen in Friesach, kleine Alina!

Jazz Night in Friesach

Am 25. Juli fand am Hauptplatz in Friesach die "Music Summer Night" statt, bei der Klemens Marktl, mit seinen Freunden Sabine Neibersch, Rob Bargad und Jörg Seidel ein Open-Air-Konzert spielte wie es hervorragender nicht hätte sein können. Bestens organisiert, selbstverständlich unter Einhaltung aller Vorschriften gegen Covid-19, wurde dieses kleine, aber sehr feine Fest von Claudia und Clemens Schöffmann - mit Unterstützung durch Bürgermeister Josef Kronlechner, welcher sich diesen musikalischen Genuss natürlich nicht entgehen ließ. Die Stimmung an diesem wunderschönen Friesacher-Sommerabend hätte nicht besser sein können.





Wechsel im Stadtrat

Bei der kürzlich stattgefun-Gemeindeparteileidenen tungssitzung der ÖVP Friesach wurde einstimmig beschlossen, dass GRM Erich Kejzar, Obmann des Umweltreferates. für die kommenden Gemeinderats-Wahlen als Spitzenkandidat für die "ÖVP Friesach-Liste Sebastian Kurz" antreten wird. Aus diesem Grund übernimmt er auch den Stadtratsitz von Ing



Erich Kejza

Bergner Friedrich, dem an dieser Stelle herzlichst für sein Engagement für die Gemeinde Friesach gedankt wird. Der Wechsel zwischen Ing Bergner Friedrich und Erich Kejzar findet bei der nächsten GR-Sitzung statt.

Erich Kejzar ist seit 1992 in der Gemeindepolitik engagiert, unter anderem führt er seit 2009 das Umweltreferat und war auch in diversen anderen Ausschüssen vertreten.

MTBiker St. Salvator glänzen in neuem Outfit

Die MTBiker St. Salvator wurden kürzlich mit neuen Dressen ausgestattet. Front Biker Christian Schaller möchte sich mit seinen Kollegen bei folgenden Sponsoren für die Unterstützung bedanken: Industrie-Vertretung-Leitgeb, Style & Hair Schaller, Bau-Uitz, Eisner Bau-& Sprengtechnik, uva... Auf viele gemeinsame unfallfreie Ausfahrten!





Claudia Hölbling/Woche



Claudia Peichl neue Obfrau bei den Freunden der Friesacher Burghofspiele

Veränderungen gab es anlässlich der ordentlichen Generalversammlung des Vereins der Freunde der Friesacher Burghofspiele, die kürzlich im Landhotel Metnitztalerhof stattgefunden hat. Der Gründer und langjähriger Vorsitzender dieses Fördervereines, der die Friesacher Burghofspiele unterstützt, Dkfm. Heinrich Sandler, hat nach über 20jähriger Präsidentschaft diese Funktion an Frau Claudia Peichl weitergegeben, welche einstimmig zur Obfrau gewählt wurde. Herr Dkfm. Sandler wurde für seine verdienstvolle Tätigkeit zum Ehren-

präsidenten ernannt. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Siegmund Kogler, Herta Unterscheider, Wilma Warmuth, Mag. Paul Hauser und Otto Komar gewählt.

Der Obmann der Friesacher Burghofspiele Helmut Wachernig, würdigte in seinen Grußworten die Leistungen von Dkfm. Sandler, bedankte sich beim Verein für die großzügige Unterstützung über so viele Jahre und wünschte dem neuen Vorstand viel Erfolg bei seiner Tätigkeit, die die kulturelle Arbeit in Friesach fördert.

Die Mitgliedschaft im Verein der Freunde der Friesacher Burghofspiele beinhaltet nicht nur eine Einladung zu Premieren der Burghofspiele, sondern auch ein vielfältiges Kulturprogramm mit Malkursen, Theaterfahrten und Konzertveranstaltungen. Jeder, der nicht nur die Burghofspiele unterstützen, sondern Kultur vielfältig und aktiv erleben will, ist bei den Freunden herzlich willkommen und kann sich gerne jederzeit unter claudia.peichl@gmail.com melden.





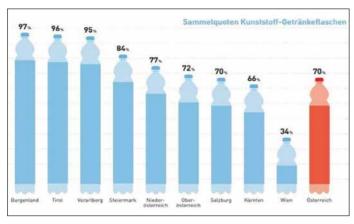
© Freunde der Friesacher Burghofspiel





Getrennte Sammlung von Kunststoffgetränkeflaschen

Österreich sollte die Vorgabe von 90 Prozent Sammelquote ohne Pfand schaffen – ist das möglich? Ja, indem Sie Ihre Plastikflaschen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack geben und nicht in die Restmülltonne werfen!



Wie auf der Grafik ersichtlich, erreichen drei Bundesländer bereits mehr als die geforderten 90% Sammelquote. Das heißt, man könnte die Quote auch ohne Einführung des Pfands erreichen und würde dadurch eine kostenintensive Pfandlogistik vermeiden. Konsumenten können weiterhin von der kostenlosen Abholung von zuhause profitieren.

Wir im Bundesland Kärnten befinden uns leider fast am Ende der Skala, nur Wien als Millionenstadt ist noch schlechter.

In Kärnten mit vorwiegend ländlicher Struktur und nur zwei nicht besonders großen Städten – Klagenfurt und Villach – müsste es machbar sein, die Quote zu erreichen. Wie?

WICHTIG: Bitte sammeln Sie alle Ihre Plastikgetränkefla-

EUropa in meiner Region

25 Jahre Österreich in der EU
25 EU-Projekte laden ein

Burg Friesach Errichtungs-GmbH
ARBEIT AM BAU
Sa. 12. September, 9.30 bis 16.00 Uhr
Burgbauplatz, St. Veiter Str. 30, 9360 Friesach
INFOS & ANMELDUNG:
WYW.europa-In-melner-region.at

#EUInmyregion

EUROPÄISCHE UNION
Europhische Struktur-und Investitonifonds

Figen

schen und alle anderen Kunststoffflaschen (sowie Dosen und Tetrapacks) gezielt im **Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne**. Sie bezahlen die Entsorgung mit dem Kauf des Produkts. Wenn Sie diese Verpackungen jedoch in den Restmüll werfen, bezahlen Sie doppelt, nämlich auch noch die Müllabfuhr. Sie schaden damit sich selbst und der Umwelt.

September 2020

Tipps und Info zum Umgang mit Elektro(alt)geräten

- Fälschlicherweise über den Restmüll entsorgte Lithium Batterien oder Akkus sind jährlich für bis zu 70 Bränden in Entsorgungsbetrieben verantwortlich
- CO2 kann man "einsparen", wenn man nicht so oft ein neues Handy kauft. Über 70% der Gesamtemissionen eines Smartphones entstehen bei der Herstellung, dem Transport und der Entsorgung
- In einem Smartphone sind circa 60 verschiedene Rohstoffe enthalten. Deshalb ist es so wichtig, dass Sie nicht mehr benutzte Handys im Altstoff- oder Wertstoffsammelzentrum abgeben.
- Beachten Sie bitte, dass auch LED Lampen und Energiesparlampen zu den Elektroaltgeräten gehören und nicht über den Restmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektroaltgeräte und elektronische Geräte dürfen weder über den Restmüll entsorgt werden, noch einem Sammler aus dem Ausland (meist Ungarn oder Rumänien) mitgegeben werden.
- Geräte reparieren lassen spart CO2, schont Ressourcen und schafft regionale Arbeitsplätze. Auf dem Reparaturführer (reparaturfuehrer.at) finden Sie Reparaturbetriebe in Ihrer Nähe

Rückgabemöglichkeiten für Batterien (bitte keinesfalls in den Restmüll werfen!):

- Abgabe im Altstoff- oder Wertstoffsammelzentrum (auch Akkus bzw. Geräte mit Akkus)
- 2. Im Supermarkt, falls dort Sammelboxen aufgestellt sind
- Bei Händlern mit einer Verkaufsfläche von mehr als 150m², die auch Elektrogeräte verkaufen, wenn Sie ein neues Gerät kaufen.

familien**freundliche**gemeinde

• Termine familienfreundliche Gemeinde

Im Zuge der familienfreundlichen Gemeinde bietet Frau Alba Auer kostenfreie Informations- und Sprechstunden zum Thema Gesundheitsvorsorge mit Kinesiologie an. Diese finden an jedem 1. Donnerstag im Monat jeweils von 17 bis 19 Uhr in der Kärntnerlandstraße 15, 9360 Friesach statt.

Um telefonische Voranmeldung unter 0664/ 95 50 620 wird ersucht.



🗇 Alba Aue

<u>Die nächsten Termine jeweils Donnerstag sind am:</u> 01. Oktober, 05. November, 03. Dezember 2020



Abschlussprüfungen der Musikschule Althofen-Friesach-Metnitz

Eine Abschlussprüfung an den Musikschulen des Landes Kärnten ist die höchste Auszeichnung, die im Lehrplan vorgesehen ist. Nur mit viel Fleiß, Ausdauer und einem guten Zusammenspiel der SchülerInnen und PädagogInnen kann ein so ho-



hes Ausbildungsniveau erreicht werden. Stolz kann die Musikschule Althofen-Friesach-Metnitz insgesamt drei Abschlusskandidaten präsentieren, die sich heuer (Schuljahr 2019/2020) dieser Herausforderung in der CMA Ossiach gestellt haben.

Herzliche Gratulation seitens der Musikschuldirektion und dem gesamten Lehrerteam an Andreas Ebner zu seinem Erfolg!

Andreas Ebner: Horn – mit ausgezeichnetem Erfolg (Pädagoge Gerhard Stückler/MS Friesach)



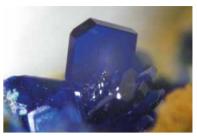
Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit CO₂-frei gewonnener Energie aus 100 Prozent heimischer Wasserkraft hergestellt.



9. Friesacher Mineralien und Fossilienbörse

Am 20 September 2020 findet in der Zeit von 9 bis 17 Uhr die 9. Friesacher Mineralien- und Fossilienbörse im Festsaal des Rathauses statt.

Highlights sind das Schauschleifen und die



Bruno Krestar

Sonderschau. Kinder erhalten kostenlose Mineralien. Eine Ausstellung für Groß und Klein – jeder Interessierte ist herzlich willkommen. Der Eintritt ist gratis.

Anmeldungen und Informationen bei Bruno Krestan unter der Telefonnummer 0664-3691993



Sommermarkt

Freitag, 4. September 2020 um 14 Uhr

Am 4. September ist es wieder soweit, am Parkplatz vor dem Landhotel "Das Salvator" erwarten Sie die Produzent-Innen der unterschiedlichsten Genüsse aus dem Metznitztal. Sie werden wieder eingeladen die zahlreichen Köstlichkeiten auf dem Genussland Bauernmarkt in St. Salvator zu entdecken und einzukaufen. Verwöhnen Sie sich und Ihre Liebsten!





Sommer ist die Zeit der Ernte und unsere "Leitstandln" sind der Marktwagen von *Gemüsehof Flatnitzer*, wo es auch frisch geräucherten Fisch gibt und der Stand vom Kropfhof, die Gaumenfreuden aus *Marias Garten* und mit vielem für die Gesundheit. Bei ihr ist auch der Glückshafen zu finden. Die anderen Verkäufer/innen der vielen Spezialitäten sind:



Evelin Rinner, Gerti Wachernig, Raimund Wieser, Ewald Grün, Gerd Örtel

Diesmal zu **Gast am Markt:** *Joshis* Metnitztaler Antipasti **Info**: +43 (0) 664 3867625, www.metnitztal.at/Bauernmarkt.htm



10 September 2020



Ripperl mit Ofenkartoffel



18. – 27. September

jeweils ab 12 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten

Auf euer Kommen freut sich Fam. Grün

Zeltschach 4 • 9360 Friesach 04268/2424 • 0664/9225048

News vom Friesacher AC

Die Saison ist angepfiffen! Leider ist der Saisonstart nicht nach Wunsch verlaufen – der FAC musste gleich zwei Niederlagen einstecken. Die Niederlage in Kappel war sehr unglücklich und zu allem Überfluss haben sich auch noch vier Spieler schwer verletzt. Berni Neuwirther, Mario Linzer, Marco Pirker und Luca Auer werden für einige Zeit ausfallen – wir wünschen ihnen alles Liebe und eine rasche Genesung. Die verbleibenden Spieler werden mit Hilfe der Fans alles daran setzen, um so rasch wie möglich zur gewohnten Form zurückzukehren.

Selbstverständlich hat auch für die Nachwuchsmannschaften die Meisterschaft begonnen und auch die jungen Kicker freuen sich über die Unterstützung durch FAC Fans. Die Kantine ist bei jedem Nachwuchsspiel für Sie geöffnet.

Ein besonderer Dank geht erneut an unseren Bürgermeister Josef Kronlechner sowie die Brauerei Hirt für die stetige großzügige Unterstützung.

Liebe Fans des Friesacher AC – wir freuen uns auf Sie, auf Ihre Unterstützung und auf die kommenden Spiele – wir sehen uns am Fußballplatz des FAC!





Gratulation an die U9 zum 3:0 Sieg über Feldkirchner SV

Qigong – neuer Kurs

Aufgrund des großen Erfolges wird Herr Prof. Werner Majcen auch im Herbst einen Qigong-Kurs anbieten. Qigong ist leicht erlernbar und wenn man dazwischen einmal keine Zeit hat, kann man danach ohne Probleme wieder mitmachen. Der Kurs wird jeweils am Dienstag, 18 Uhr 30 stattfinden. Beginn ist voraussichtlich am 15. September 2020 am Grabenring 9, 9360 Friesach.

Wegen Corona werden wir nach Möglichkeit im Freien üben. Benötigt werden leichte Sportkleidung und Gymnastikschuhe oder dicke Socken. Ist ein Üben im Freien möglich, ist die Bekleidung entsprechend anzupassen.

An Kosten fallen € 100,-- für mindestens 10 Einheiten an.

Anmeldung unter 0650-6416342 oder mit E-Mail an: majcen@aon.at



精神内守 Jīng shén nèi shǒu

Es gibt tausende Arten, Qigong zu praktizieren, das heißt den Fluss des Qi (der Lebensenergie) im Organismus zu verbessern. Der richtigen Atmung, Körperbewegung und Aufmerksamkeit kommt dabei eine zentrale Bedeutung zu. Wenn die Übungen des Qigong in diesem Sinne praktiziert werden, wirken sie durch das Prinzip des wechselseitigen Einflusses von Ying und Yang sehr intensiv und ermöglichen, verbrauchte Lebensenergie auszuscheiden, frisches Qi aufzunehmen und so ein energetisches Gleichgewicht und innere Harmonie zu erzeugen.

Prof. Werner Majcen unterrichtet das Daoyin Yangsheng Gong. Er ist zertifizierter Trainer für diesen speziellen Methodenzyklus, der von Prof. Zhang Guangde entwickelt wurde.

Aufgrund er aktuellen Corona-Situation üben wir im diesjährigen Herbst-Kurs das Lungen-Qigong. Dieser Übungssatz trägt zur Regulierung und Verteilung des Qi im ganzen Körper bei. Er stärkt damit die Widerstandsfähigkeit des Organismus und hat sowohl eine präventive als auch eine therapeutische Wirkung gegen Atemwegserkrankungen.

Gerade jetzt ist es wichtig, auf Körper und Geist zu achten. Wir sind durch die Corona-Nachrichten noch immer ein wenig angespannt. Und natürlich können wir durch Zufall oder Unachtsamkeit jederzeit infiziert werden und sollten dann körperlich und geistig gut vorbereitet sein.



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Oktober-Stadtzeitung ist am **Freitag, den 11. September 2020.** Beiträge, die danach einlangen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wasserzählertausch

Die Stadtgemeinde Friesach ist gesetzlich verpflichtet, die in Wohnobjekten eingebauten Wasserzähler alle fünf Jahre auszutauschen sowie deren Nacheichung vorzunehmen. Die Objekteigentümer, für die dadurch keine zusätzlichen Kosten entstehen, werden gebeten, den Wasserzählertausch durch einen vom Bauhof beauftragten Mitarbeiter durchführen zu lassen. Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Nicole Wakonig unter der Telefonnummer 04268/22 13-30 zur Verfügung.

Erste anwaltliche Auskunft

Die erste anwaltliche Auskunft durch **Dr. Franz-Josef Hofer (RA in Friesach)** am ersten Mittwoch im Monat im Rathaus (Parterre) statt. Der nächste Termin ist der 02. September 2020 um 16.00 Uhr. Um Voranmeldung unter 04268/50120 wird ersucht.

Kostenlose Rechtsberatung durch **Dr. Helmut Blum (RA in Linz)** am 3. Freitag im Monat. Der nächste Termin ist am 18. September 2020 in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Rathaus (Parterre). Um Voranmeldung unter 0732/78 13 66 wird ersucht.

Der **freiwillige Blutspendedienst** des Kärntner Roten Kreuzes veranstaltet am Dienstag, den 22. September 2020 in der Zeit von 15:30 bis 20:00 Uhr in der Volksschule St. Salvator eine Blutabnahme. Die Bevölkerung wird gebeten, sich recht zahlreich an dieser Blutspendeaktion zu beteiligen.

VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER

Freitag, 4. September

GENUSSLAND BAUERNMARKT IN ST. SALVATOR, 14 bis 17 Uhr beim "Das Salvator" – Iris Porsche Landhotel, Ansprechperson: Ing. Gerti Wachernig

Sonntag, 6. September

ERNTEDANKFEST in St. Salvator, 10 Uhr Hl. Messe mit Umzug zur Festhalle, VA: Landjugend St. Salvator

Samstag, 12. September

90er & 2000er-We love Revivals, 19 Uhr, Friendsbar, VA: Rolf Bosch

Wanderausstellung "25 Jahre Österreich in der EU – Wachsen in Europa", ganztägig im Festsaal des Rathauses, freier Eintritt

Europa in meiner Region – Burg Friesach Errichtungs-GmbH, 25 EU-Projekte stellen sich vor und laden ein, von 9.30 bis 16 Uhr am Burgbauplatz, Infos und Anmeldung unter www.europa-in-meiner-region.at

Sonntag, 13. September

ERNTEDANKFEST in St. Stefan, 8.30 Uhr Hl. Messe, VA: Pfarre Friesach

ERNTEDANKFEST in Zeltschach, 10 Uhr Hl. Messe, VA: Landjugend Zeltschach

Dienstag, 15. September

Mitten im Leben, von 9.30 bis 11 Uhr im Festsaal des Rathauses, VA: Verein Mitten im Leben, Infos bei Gedächtnistrainerin Herta Lindner unter 0664/238 48 12

Samstag, 19. September

Die legendäre Friendsparty mit DJ offface, 19 Uhr, Friendsbar, VA: Rolf Bosch

Sonntag, 20. September

ERNTEDANKFEST in Ingolsthal, 10.30 Uhr Hl. Messe, VA: Ingolsthaler Jugendbewegung

9. MINERALIEN- UND FOSSILIENBÖRSE, 9-17 Uhr im Festsaal des Rathauses, Schauschleifen und Sonderschau, Eintritt frei VA und Auskunftsperson: Bruno Krestan 0664/3691993

"A capella Konzert" des Chores des Stadttheaters Klagenfurt, 17 Uhr, Stadtpfarrkirche Friesach, Eintritt € 12,--, VA: Kulturreferat Stadtgemeinde Friesach. Karten im Rathaus erhältlich.

Dienstag, 22. September

Freiwilliger Blutspendedienst des Kärntner Roten Kreuzes, in der Zeit von 15.30 bis 20 Uhr in der Volksschule St. Salvator

Montag, 21. September bis Sonntag, 27. September Our House – Your Heritage, Tage der offenen historischen Gebäude und Burgen

Sonntag, 27. September

ERNTEDANKFEST in Friesach, 10 Uhr Hl. Messe, VA: Pfarre Friesach

Dienstag, 29. September

Black Out und seine Folgen, Vortrag von Gottfried Pausch, 19 Uhr im Festsaal des Rathauses,

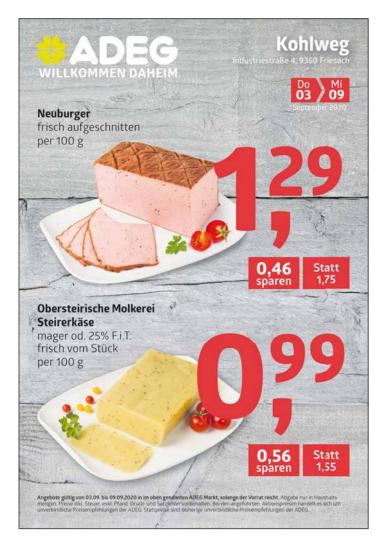
Ständige Ausstellungen / Veranstaltungen / Erlebnisse:

- Burgbau Friesach mit großem Erlebnisspielplatz, September und Oktober, Mo bis Fr Führungen um 11 und 15 Uhr, Sa und So Führungen um 11, 13 und 15 Uhr
- **Stadtmuseum**, noch bis 26. Oktober geöffnet, Mo bis So von 11 bis 17 Uhr
- Ausstellung Wohnzimmer Natur, noch bis Oktober geöffnet, Mo bis So von 9 bis 13 Uhr
- Schokolade Erlebnis Manufaktur, Mo bis Sa 9 bis 13 Uhr, So von 10 bis 17 Uhr
- Schauproduktion Schokolade, Mo bis Sa von 9 bis 13 Uhr
- Porsche Museum, Mi bis Sa von 10 bis 20 Uhr, So von 10 bis 15 Uhr



Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90 anzeigen@santicum-medien.at











- Rohbauten
- Umbau
- Sanieren
- Renovieren
- Fassaden
- Natursteinmauerwerk
- Gartengestaltung

9361 St. Salvator/Friesach • Barbarabadweg 2 Tel. 0660/71 10 170 • Mail: pichler-bau@aon.at







Bei uns NICHT UMGEREHR passt sich UMGEREHR Ihr Hörgerät en Sie an.

HÖRTECHNIK PASSIEL | 10.- Oktober-Strasse 2 - 9330 Althofen | T.: 04262 - 20249 | www.hoertechnik-passiel.at